

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

elben rings/ vnd setz die selbigen zirkels weitin mitt ein fuß
 in den centrum .a. mitt dem andern fuß mach ein puncten .b.
 auff der lini vormals gerissen/ außserhalb des quadranten/
 vnd mit sollicher zirkels weitin reiß eyn gangzen zirkel auß
 dem .b. durch das .a. so ist dir recht zuwerck gesetzt der zirkel
 des rings. *2c.* darnach reiß die lini .a. b. des quadrantens/
 durch den zirkel yetz gemacht/ vnd wo der zirkel abgeschnit
 ten wurt/ do mach ein .d. so geben dir .a. vnd .d. die zwei punc
 ten löcher dardurch die Sonn scheinen sol/ darnach theyl die
 lini .a. d. in zwei gleich teyl/ vñ zeichne de puncte mit .e. durch
 den selbigen puncten reiß ein gerade kreis lini/ vñ wo sy den
 zirkel zu beden seitten zerschneidt/ da setz oben eyn .f. vnden
 ein .g. so gibe dir das .f. ein löchlin/ durch welches du de ring
 mit einem heffelin oder glufen hangend richten magst gegen

der sonnen/ od
 der punct .g.
 gibe dir de ba
 sin/ dahin du
 ein bleclin ma
 chen magst de
 ring vff eyner
 ebin vff zu setz
 en/ vñnd dise
 zwen puncten
 f. g. messen ge
 rad dem richt
 scheit gleych/
 als mitt eyner
 pleiwag auff
 einander sage
 en/ wie hie bei
 anzeigt.

Darnach

2c.

